

STADTARCHIV MANNHEIM

Archivalien-Zugang 22 / 19 80 Nr. 641

Amsterdamer 13. XII 1916
5.12.1916

Eingang

Boerhaave Erledigt

Lieber Herr Doktor

Ant

Inhalt:

Professor Lang

Vorgänge

Sie schön grüssen und
Sie möchten bald her
kommen. Sie sollten
sich nur vorstellen,
dass es Sie an dem
einen und ich Sie an
dem andern Ohr zöge!
Das könnten Sie doch

nicht lange anschauen.

Wann dürfen wir Sie

erwarten?

Es geht mir brillant.

Prof. Law ist ein Künstler.

Herzliche Grüße!

M. Lentz.

Noch eine Bitte: Würden Sie mir
wohl etwas zu lesen mitbringen?
etwa das Buch von dem interes-
santen Russen? oder ist das
keine brauchbare Lektüre?

LIBRARY

BRITISH

1914

1914

1914

1914

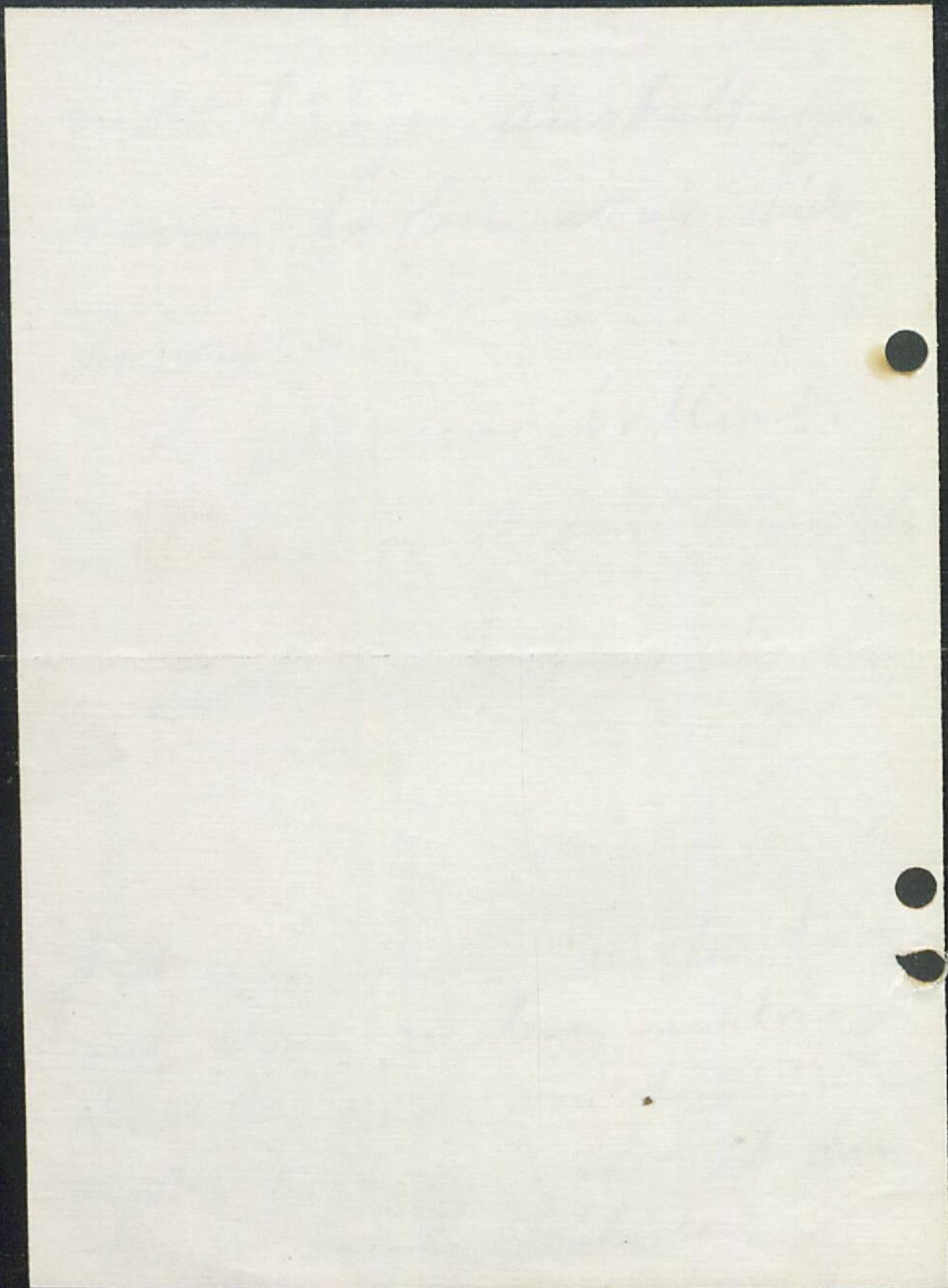
1914

1914

1914

1914

1914



Kraus

2

Haag, den 16. Dezember 1916.

Fräulein M. Lentz, A'dam, Boerhavenklinik

Liebes Fräulein Lentz.

Jch habe unter meiner Hirnschale ein ganz verdamntes Kribbeln, als ob sich dort Dämpfe entwickelten, die über kurz oder lang zu einer Explosion führen müßten. Das kommt, weil ich trotz früheren Aufstehens und späteren Insbettgehens mit meiner Arbeit nicht mehr fertig werde, meine armen Mitarbeiter zu Tode hetze und selber nicht mehr weiß, wo ich bleiben soll. Seien Sie mir deshalb nicht böse, daß ich auf Jhren freundlichen Brief garnicht reagiert habe. Es war einfach nicht möglich.

Sollte ich Sie nicht mehr wiedersehen, so nehmen Sie bitte auf diesem Wege meine herzlichsten Wünsche für Jhre Zukunft entgegen. Lassen Sie es sich recht gut gehen und behalten Sie in freundlichem Andenken.

Jhren

